

§. 2. Dergleichen soll er auch Gottesfürchtig/ Gutherzig/ nicht hochmütig/ ernstlich zu Arbeiten vnd vnerdrossen seyn. a]

a] Von diesen qualiteten wird zwar auch droben geredet / aber weiln sie principaliter an etnem Feld- Barbierer erfordert werden / hab ichs für kein vn- nöthwendig Ding gehalten alhie zu widerholen / weiln man ein gut Liedigen 2. mahl singen mag.

§. 3. Soll sich nicht vber seine profession erheben/ sondern in sei- nem Ampt vnd beruff verbleiben. a]

a] In frembde Geschäfte/ so er nicht verstehet ihme auch zu tractiren nie gebühret / soll er sich nicht einmischen / die innerliche Arzneyen dem Medico zu administriren vbergebē/ es sey dann etwz für geruhen/ gestocktes oder gelieffertes- Geblüt/ oder irgend ein Wunderancf/ sonstē soll er bey seinen Oliteren, Salben/ Pflastern/ Pulmenten, Linimenten, Therbandē/ Quellmeiselen/ Durchzügen/ Schwäbtrüchern/ Zwinbändten/ Blutstellungen/ Wundbalsamen / Spara- drappis, vollbinden/ vberschlagen vnd was dergleichen sachen mehr sind / ver- bleiben/ vnd die Attractiua, Concoquentia, Digerentia, Millificantia, Dissi- pantia, Repellentia, Suppuratoria, Caustica, Escharotica, Epulotica, Exter- gentia, Mundificantia vnd dergleichen/ auß einander wohl lernen entscheiden/ vnd zu welcher zeit ein jedes zugebrauchen seyn möge/ mit guter obacht wahrneh- men vnd obseruiren, daß er den Anfang/ Mittel vnd Ende des Gebresten/ oder der Verwundung nach seiner Gelegenheit zu tractiren wisse / dann im anfang nicht tauget was in die Mittelcur gehöret / bey dem Anfang wenig oder nichts nuget/ lassen sich auch nicht alle Schäden mit einerley Pflaster verbinden / so wenig als alle Pferd Mager oder Feist / Dürz oder Naß vnter einem Sattel geritten werden mögen/ vnd jederzeit eingedenck sein des jenigen Sprichworts/ so der künstliche Apelles auß Griechenland außgebracht vnd von ihm entsan- den: Ne Sator ultra Crepidam, daß ist so viel geredet/ es soll sich keiner höher er- heben oder stetgen als sein herkommen vnd kunst mit sich bringet Raym. Min- dererus in seiner Medicina Militari. l. c.

§. 4. Soll sich mit dem Feld- Medico freundlich begeben vnd ei- ne rechte Kindliche affection gegen ihm tragen. a]

a] Einer dem andern mit getrewer Handleistung begegnen/ vnd einan- der wie Mann im Gemeinen Sprichwort sagt/ in ein Rath greiffen / kein æmu- lation oder Enffersucht vnter ihnen erwachsen lassen/ allen Hochmuth/ Hoffart vnd Ehrgeiz beseits setzen/ Gott zu Ehren des Nächsten Nutzen betrachten / so- lan ihnen Ruhm/ Lob vnd Ehr neben gutem Gewinn/ dem armen Patienten
aber